

1. Projektangaben

Leistungsphase	Feststellungsentwurf
Projekt	St 2237 - Ortsumfahrung Rohr
Abschnitt	300 Station 0,450 bis 300 Station 3,300
Bau-km	0+000 bis 2+920

2. Angaben zur dimensionierenden Straße

Straßenbezeichnung	St 2237
Bau-km	0+000 bis 2+920
Straßentyp	Landes- und Kreisstrassen
Regelquerschnitt	RQ 11 reduziert
Anzahl der Fahrstreifen	f = 2 --
Fahrstreifenbreite	b = 3,00 m
maximale Längsneigung	l = 4,50 %
mittl. jährl. Zunahme des SV bei kommunalen Straßen	p = 0,01 --

3. Verkehrsstärken

gem. Verkehrsgutachten	Prof. Dr.-Ing. Harald Kurzak vom 04/2018 und 05/2021
Prognosejahr	2035
Durchschnittlicher täglicher Verkehr	DTV = 3.700 Kfz/24h
Schwerverkehrsanteil	SV-Anteil = 8,50 %
Durchschnittlicher täglicher Schwerverkehr	DTV (SV) = 315 SV/24h
Erfassung DTV ^(SV) in beiden Fahrrichtungen oder für jede Fahrrichtung getrennt	beide Fahrrichtungen

4. Bestimmung der bemessungsrelevanten Beanspruchung

mittlere jährliche Zunahme des SV	p = 0,01 --
Nutzungsdauer	N = 30 --
Zunahme im 1. Jahr des Betrachtungszeitraums	Ja
mittlere jährliche Zuwachs des SV	f _z = 1,171 --
Achszahlfaktor	f _A = 4,00 --
Durchschnittliche Anzahl der täglichen Achsübergänge des Schwerverkehres	DTA _(SV) = 1258 Aü/24h
Lastkollektivquotient	q _{Bm} = 0,25 --
Fahrstreifenfaktor	f ₁ = 0,50 --
Fahrstreifenbreitenfaktor	f ₂ = 1,40 --
Steigungsfaktor	f ₃ = 1,05 --
äquivalente 10-t-Achsübergänge im zugrunde gelegten Nutzungszeitraum	B = 2,96 Mio.

5. Festlegung der Belastungsklasse

Bemessungsrelevante Beanspruchung	B =	2,96	Mio.
Belastungsklasse		Bk 3,2	
Oberer Grenzwert der ermittelten Belastungsklasse	B =	3,2	Mio.
Unterer Grenzwert der ermittelten Belastungsklasse	B =	1,8	Mio.
gewählte Belastungsklasse		Bk 3,2	

Auswahl nach Berechnung gem. RStO 12

6. Bodenkennwerte

gem. Bodengutachten	TAUW
	vom 03/2021
Frostempfindlichkeitsklasse des Bodens	F 3

7. Ausgangswert für die Bestimmung der Mindestdicke

Ausgangswert	60 cm
---------------------	--------------

8. Mehr- oder Minderdicken infolge örtlicher Verhältnisse**Frosteinwirkungszone**

Zone II	A =	5 cm
---------	-----	------

kleinräumige Klimaunterschiede

ungünstige Klimaeinflüsse z.B. Nordhang /in Kammlage von Gebirgen	B =	5 cm
---	-----	------

Wasserverhältnisse im Untergrund

Grund- / Schichtenwasser dauernd oder zeitweise höher als 1,5 m unter Planum	C =	5 cm
--	-----	------

Lage der Gradiente

Geländehöhe bis Damm \leq 2,0 m	D =	0 cm
-----------------------------------	-----	------

Entwässerung Fahrbahn / Ausführung Randbereiche

Entwässerung der Fahrbahn über Mulden, Gräben bzw. Böschungen	E =	0 cm
---	-----	------

Summe Mehr- oder Minderdicken	15 cm
--------------------------------------	--------------

8. Dicke des frostsicheren Oberbaus

Ausgangswert	60 cm
Mehr- und Minderdicken	15 cm
Gesamtstärke des frostsicheren Oberbaus	75 cm
gewählte Gesamtstärke des frostsicheren Oberbaus	75 cm

9. Zusammenstellung Oberbau

Bauweise nach RStO 12	Bauklasse	Bk 3,2
	Tafel	1
	Zeile	1
Strassenaufbau:		
	Asphaltbeton	4,0 cm
	Binderschicht	6,0 cm
	bit. Tragschicht	12,0 cm
	Bodenverfestigung	0,0 cm
	Frostschuttschicht	53,0 cm
	gewählte Gesamtstärke	75,0 cm

Aufbau gem. RStO 12 und ZTV